

Hochgeborner Herr Staatsrath und Rector!

Hochgeachteter Freund!

In Beantwortung Ihres sehr werthen Schreibens vom 22. d. h. habe ich die Ehre  
Ihren anzugeigen, daß Professor Joh. Godelm. Rector der Universität zu  
die Maximilianstr. 11. in Wien, seit dem Jahre 1822 emigriert, allerdings noch  
lebt, jedoch noch nicht aus der vollen Kraft, als für den Rector der  
Universität noch nicht mehr thätig. Er hält sich gewöhnlich auf einem seiner  
guten auf, den Winter aber muß er auf dem Meer nahe bei Olo, dort be-  
sitzt er auf einem kleinen Gute, etwas weiter von Olo entfernt, was sehr angenehm  
für ihn ist, wenn er ihm bleiben wollte, das durch seinen Professor Rector  
seiner Abwesenheit, zu thun.

Vor Empfangen der Ihren waren die jetzt, mir drei Bücher, wenn ich  
Ihre Bitte beifügen könnte.

Leider ist es nicht anders möglich.

Doch, da Sie so sehr auf die Sache zu thun, so werde ich mich bemühen,  
ander Bitte Ihrer der Kaiserlichen Akademie zu helfen, heute sind die  
Bücher mit dem vorgeschriebenen Inhalt durch meine Universitätsbibliothek  
zu Wien in 2 Bänden. Dem einen Band habe ich ein kleines Einverständnis  
gekauft, aber nicht an das Bureau der Universität, mit der vorgeschriebenen Bitte,  
so werden dasselbe, wenn Sie sonst eine Änderung noch machen, mit dieser  
sichere lassen. Indem ich mir so sehr bemühen, Sie mir zu thun, so werde ich  
zu Nutzen machen, gleichwohl die mit der stärksten Aufmerksamkeit der  
Gefährlichkeit, die Sie mir dadurch erwünschen, so habe ich auch mit dem inneren

15  
Bedauern, daß die Schwingzeit directer Communication mit dem Auslande von hier  
aus nicht zureicht, Ihre Güter sooft in Auftrag zu nehmen, sowohl für uns hier an  
verkauft, als auch durch Ihre Vermittelung auf bessere Schiffe.

Mit der ausgezeichnetsten Hochachtung und Freundschaft habe ich die Ehre  
zu sein.

Kellinghusen  
d. 27. October 1826.

gang gegeben  
Dr. v. Vogelstein.